

Beginn 7 Uhr **Serie II** **Beginn 7 Uhr**

Donnerstag, den 7. Januar 1915

BRAND

Ein Schauspiel in fünf Akten (sieben Bildern) von Henrik Ibsen.

Spielleitung: { Louise Dumont
 { Paul Henckels.

Personen:

Brand	Otto Stoeckel
Seine Mutter	Josefa Stein
Ejnar, ein Maler	Ernst Hart
Agnes	Olivia Veit
Der Vogt	Emil Lind
Der Doktor	Fritz Reiff
Der Probst	Eugen Dumont
Der Küster	Julius Herrmann
Der Schulmeister	Eugen Keller
Gerd	Editha Romminger
Ein Bauer	Paul Kaufmann
Sein halbwüchsiger Sohn	Kurt Frisch
Ein zweiter Bauer	Peter Esser
Ein dritter Bauer	Anders Wikman
Ein Weib	Frida Hummel
Ein zweites Weib	Elsa Dalands
Ein Schreiber	Kurt Thiele

Der Versucher in der Wüste
Chor der Unsichtbaren.
Eine Stimme
Männer und Weiber

Das Stück spielt in unserer Zeit, teils in, teils bei einem Fjordkirchspiel an der Westküste Norwegens.
Bühnenbilder von Knut Ström.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause In der Pause fällt der eiserne Vorhang
Kassenöffnung 6 Uhr Einlaß 6½ Uhr Beginn der Vorstellung 7 Uhr Ende gegen 11 Uhr

Freitag, den 8. Januar 1915, Serie V

Der verlorene Sohn

Komödie in drei Akten von Emil Ludwig.

Samstag, den 9. Januar 1915, nachmittags 3 Uhr, zu kleinen Preisen

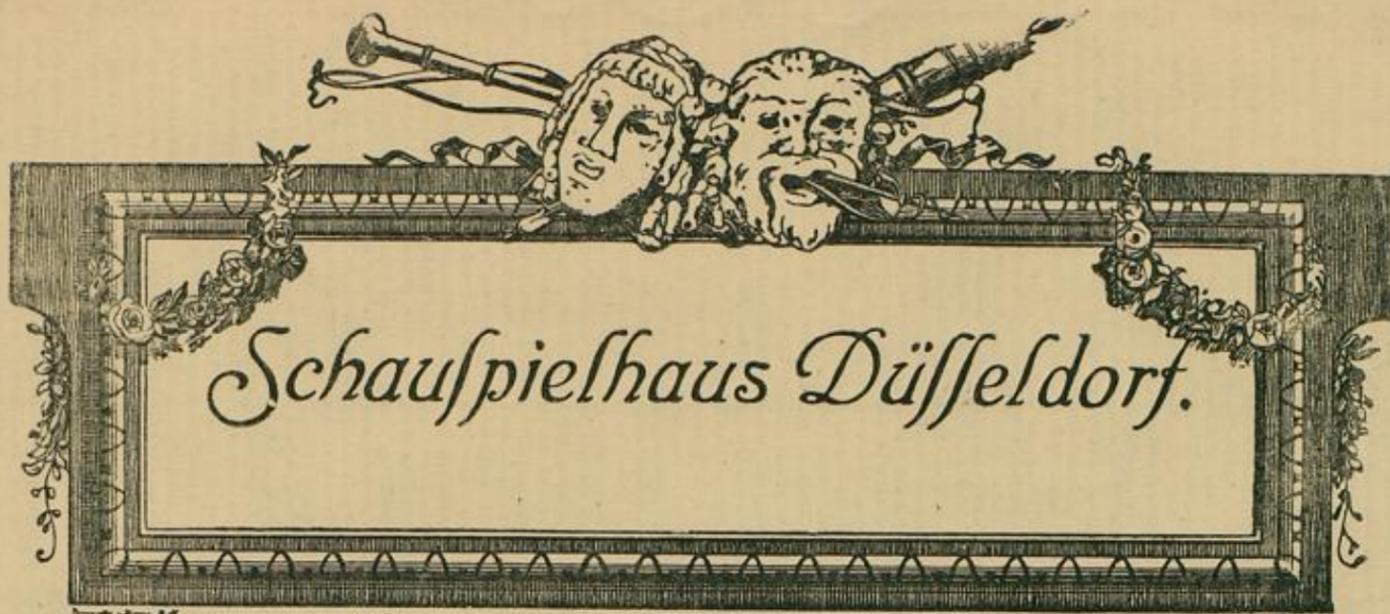
Krippenspiel

Abends 8 Uhr

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft



Schauspielhaus Düsseldorf.

Beginn 7 Uhr

Serie II

Beginn 7 Uhr

Donnerstag, den 7. Januar 1915

BRAND

Ein Schauspiel in drei Akten von Henrik Ibsen.

Brand
Seine M
Ejnar,
Agnes
Der Vo
Der Do
Der Pr
Der Kü
Der Sch
Gerd.
Ein Bau
Sein ha
Ein zw
Ein drit
Ein We
Ein zw
Ein Sch

Stoeckel
Josefa Stein
Ernst Hart
Olivia Veit
Emil Lind
Fritz Reiff
n Dumont
Herrmann
gen Keller
omminger
Kaufmann
urt Frisch
eter Esser
s Wikman
Hummel
a Dalands
urt Thiele

Das Stück spielt in unserer Zeit,

Spiel an der Westküste Norwegens.

Nach dem vierten Bild 15 Minuten Pause
Kassenöffnung 6 Uhr Einlaß 6¼

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
lung 7 Uhr Ende gegen 11 Uhr

Der verlorene Sohn

Samstag, den 9. Januar 1915 zu kleinen Preisen

Krönchen Spiel

Abends 8 Uhr

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft